



NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der Stadt

Landau in der Pfalz

am Freitag, 08.08.2014,

im Ortsvorsteherbüro Nußdorf, Sitzungssaal, Kirchstraße

36

Beginn: 19:05

Ende: 23:00



Anwesenheitsliste

CDU

Manfred Gosert

Annette Korz

Manfred Möckli

SPD

Frank Kaiser

Christine Kornmann

Achim Rummel

Bündnis 90/Die Grünen

Andrea Heß

Wolfgang Kübler

FWG

Markus Münch

FDP

Martin Heupel

Schriftführer/in

Annette Becker

Vorsitzender

Dr. Thorsten Sögding

kam nach TOP 2 ö S

Entschuldigt



CDU

Martin Bauer

David Hochdörffer

Bernhard Löffel

SPD

Hans Peter Thiel

FWG

Achim Zimpelmann



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden. Der Ortsbeirat war beschlussfähig.

1. stv. Ortsvorsteher Münch informierte, dass Herr Dr. Sögding ca. eine halbe Stunde später kommen wird, da er sich derzeit auf der A 65 in einem Stau befinde. Er übernahm bis zum Eintreffen des Ortsvorstehers den Vorsitz der Ortsbeiratssitzung (TOP 1 und 2 der öffentlichen Sitzung). Die Einladung zur Ortsbeiratssitzung könne sowohl über den Postweg als auch per Email zugestellt werden. Es wurde festgestellt, dass Frau Heß, Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen, in dieser Funktion die Sitzungsunterlagen nicht in Papierform erhalten hat.

Für künftige Ortsbeiratssitzungen ergab sich, dass die Wochentage Dienstag bis Donnerstag zu bevorzugen sind.

Aufgrund der Verspätung des Ortsvorstehers, wurde durch einstimmigen Beschluss des Ortsbeirates der Punkt „Farbliche Gestaltung der neuen Turnhallentür“ aus dem Tagesordnungspunkt 6 öffentliche Sitzung, Verschiedenes gelöst und auf TOP 2 der öffentlichen Sitzung vorgezogen.

Nach Eintreffen des Ortsvorstehers, bat dieser unter dem Tagesordnungspunkt 1 der nichtöffentlichen Sitzung die „Sachlage Trägerhaus und Fortgang der Baumaßnahme“ aufzunehmen. Dem stimmte der Ortsbeirat einstimmig zu.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschoben sich jeweils entsprechend.

Seit der konstituierenden Sitzung hatte ein Ortsbeiratsmitglied Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratulierte Ortsbeiratsmitglied Möckli zu seinem Geburtstag.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

1. Einwohnerfragestunde
2. Farbliche Gestaltung der neuen Turnhallentür
3. Spielplatz Bauabschnitt II
4. Haushalt 2014 - Budget II - Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen
5. Haushaltsplanung 2015 - Prioritätenliste
6. Haushaltsplanung 2015 - Budget II - Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen -
7. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Farbliche Gestaltung der neuen Turnhallentür

Die vorhandene Holztür werde durch eine Brandschutztür ersetzt.
Zur Auswahl der Farbe dieser neuen Tür lagen verschiedene Farbmuster vor.

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig, die neue Tür im Blauton der in der Turnhalle bereits vorhandenen Vorhänge zu gestalten (Farbnummer 883 Königsblau).



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Spielplatz Bauabschnitt II

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden über den Inhalt des II. Bauabschnittes des Spielplatzes Nußdorf und dessen vorgesehener Finanzierung.

Im Besonderen wurde im Ortsbeirat die vorgesehene Mäandrierung des Grabens angesprochen.

Von Frau Klein, Leiterin der Grünflächenabteilung wurde der Vorsitzende am 28.07.14 per Email darüber informiert, dass der Stadtvorstand die Sitzungsvorlage bzgl. der Umsetzung des zweiten Bauabschnittes des Spielplatzes Nußdorf besprochen hat. Der städt. Zuschuss zu den Baukosten wurde auf 5.800 € (4.900 € Gewässerunterhalt und 900 € Spielplatzunterhalt) gedeckelt. Sämtliche Mehrkosten oder Baukostenüberschreitungen müssen von der Ortsverwaltung übernommen werden. Sollte eine Förderung der Maßnahme durch das Land genehmigt werden, so soll nach Abschluss der Maßnahme darüber beraten werden, welchem Budget die Fördergelder rückwirkend zu Gute kommen. Frau Klein bittet nun um Rückmeldung, ob die Ortsverwaltung mit dieser Vorgehensweise einverstanden ist und die Ausschreibung des zweiten Bauabschnittes entsprechend erfolgen kann.

Aufgrund der vom Ortsteil selbst zu übernehmenden Kosten und der von den Nußdorfer Einwohnern zu erbringenden Eigenleistungen sowie der durch das Nußdorfer Engagement eingehenden Spenden sind die ggf. gewährten Fördermittel rückwirkend dem Nußdorfer Budget II zuzuführen.

Die Finanzierung soll wie folgt erfolgen:

Ortsteilbudget II	8.200 € (5.000 € OT-Budget, 3.200 € Spenden)
Eigenleistung Elterninitiative	2.400 €
Gewässerunterhalt	4.900 €
<u>Spielplatzunterhalt</u>	<u>900 €</u>
<u>Gesamtkosten, brutto</u>	<u>16.400 €</u>

Vom Verein Pro Nußdorf liege bereits eine Spendenzusage über 1.500 € vor. Durch die derzeit voraussichtlich 4.100 € hohen Fördermittel verringere sich unser Anteil weiter.

Es wurde festgestellt, dass die im ersten Bauabschnitt neu aufgestellten Spielgeräte schon relativ stark verwittert sind und gestrichen werden sollten.

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig,

dass der Stadtvorstand im Hinblick auf die Umsetzung des 2. Bauabschnitts Spielplatz Nußdorf beim Umweltministerium einen Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn stellen soll. Sobald dieser Antrag beschieden ist, soll die Ausschreibung und Umsetzung des Bauabschnitts erfolgen. Sollte eine Förderung genehmigt werden, so sollen die Fördergelder jedoch rückwirkend dem **Ortsteilbudget II** **zufließen.**



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Haushalt 2014 - Budget II - Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Der Vorsitzende erläuterte den Ortsbeiratsmitgliedern die Nutzungsmöglichkeit der für den Ortsteil zur Verfügung stehenden Budgets I (Repräsentationsmittel) und II (Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen) und informierte sie über die zu beschließende Prioritätenliste und Budget II-Planung.

Über folgende Punkte wurde beraten/informiert und teilw. ein Beschluss herbeigeführt:

Bestuhlung der Leichenhalle

Bezüglich der Einholung von Kostenvergleichsangeboten für die neue Bestuhlung der Leichenhalle wird der Vorsitzende mit Herrn Blumer, Friedhofsverwaltung, sprechen.

Aus der Mitte des Ortsbeirates wurde nochmals darauf hingewiesen, dass das Einrichtungshaus Ehrmann den Auftrag erhalten sollte, da dieses uns preislich entgegen kam und Herr Ehrmann viel spende.

Findlinge

In den vergangenen Ortsbeiratssitzungen wurde bereits über den Erwerb eines Sandstein-Findlings als Ersatz für den Blumenkübel am Durchgang zum Schützenhof gesprochen. Dieser könnte zusammen mit zwei Findlingen, welche die Aufbaugemeinschaft im Rahmen der Flurbereinigung für den Außenbereich erwerben möchte, gekauft werden.

Der Vorsitzende werde sich nochmals informieren und sich um umfassende Angebote bemühen.

Ortsbeiratsmitglied Kaiser wird Herrn Wolfgang Wambganß, Forstamtsleiter, bezüglich dem Erhalt und Transport von Findlingen aus dem Nußdorfer Wald ansprechen.

1. stv. Ortsvorsteher Münch werde sich ebenfalls kundig machen und die Aufstellungsorte im Außenbereich in Erfahrung bringen.

Parkplatzbeschilderung vorm Ortsvorstehergebäude

Vor der Neugestaltung des Platzes vorm Ortsvorstehergebäude und der Grundschule war bereits ein Hinweisschild auf die Parkplätze des Ortsvorsteherbüros vorhanden. Dieses war danach jedoch nicht mehr aufzufinden, weshalb ein neues Schild vom bisherigen Ortsbeirat erworben wurde. Nun sei noch zu klären, wer die Befestigungskosten tragen müsse. Evtl. müsse ein Beschluss zur Kostenübernahme aus dem Budget II gefasst werden. Es handle sich hier jedoch möglicherweise um Straßenunterhalt, weshalb sich der Vorsitzende zunächst mit der Abteilung Straße in Verbindung setzen möchte.

Erneuerung der Straßenbeleuchtung „Am Kindergarten“

Diesbezüglich fand bereits am 06.11.13 ein Besprechungstermin statt.

Auf nochmalige Anfrage von Herrn Rudi Eichhorn per Email am 22.04.14 erhielt dieser von Herrn Bernhard, Leiter Abtl. Straße, umgehend Antwort. Danach werde deren Prioritätenliste für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in den nächsten Wochen intern abgestimmt. Für die Planung wurde bereits ein Büro beauftragt. Einen genauen Zeitpunkt der Umsetzung der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Straße Am Kindergarten konnte er nicht benennen, jedoch sei, entsprechend der derzeitigen Planung, weiterhin vorgesehen die Maßnahme in diesem Jahr umzusetzen.

Eine Kostenbeteiligung aus dem Budget II sei nicht nötig.

Nußdorfer Weinkerwe - Werbekosten

In den beiden vergangenen Jahren wurde über das noch vorhandene Restbudget die Kosten der Werbung im „Leo“ i. H. v. jeweils rd. 1.600 € vom Ortsteil übernommen. Dies aufgrund dessen, dass durch die Stadt nur noch genau vorgegebene Kosten der Weinkerwen in den Ortsteilen übernommen werden.



Das Restbudget wie auch das Budget I werden dieses Jahr jedoch aufgebraucht werden, so dass hierüber eine Finanzierung nicht möglich ist.

Bei den Werbekosten handelt es sich nicht um eine Investition oder Investitionsfördermaßnahme, sodass sie auch nicht über das Budget II übernommen werden können.

Während der Besprechung wurde u. a. geäußert, dass verschiedene Dinge in der Verbandsgemeinde Landau-Land und der Stadtverwaltung Landau in der Pfalz unterschiedlich gehandhabt würden. Hier wurde als Beispiel die hygienischen Vorgaben durch das Gesundheitsamt angeführt. Die Organisation eines solchen Festes werde u. a. aufgrund der immer höher werdenden Vorgaben immer schwieriger. Evtl. könne durch ein ortsteilübergreifendes Vorgehen gegenüber der Stadt etwas erreicht werden. Durch die Stadt würde z. B. auch der AKU (Aktive Unternehmer für Landau e. V.) unterstützt. Auf den Fortgang und die Entwicklung der Weinkerwe in den kommenden Jahren sei zu achten. Die Kosten-/Nutzenrechnung sei rückläufig.

Bei einem kommenden Ortsvorstehertreffen möchte der Vorsitzende einen gemeinsamen Antrag zur Unterstützung der/des kulturellen Arbeit /Gutes durch alle Ortsteile anregen.

Zaunanlage Kneippbecken

Die Kneippanlage wurde vom Kneipp-Verein Landau e. V. der Interessengemeinschaft Nußdorfer Vereine geschenkt, welcher darum eine Zaunanlage errichten ließ, welche rd. 4.700 € kostete. Derzeit stehen uns rd. 26.700 € aus dem Budget II zur Verfügung.

Es folgte eine Beratung über die Kostenbeteiligung in Form einer Investitionsfördermaßnahme in Höhe von 3.000 €.

Der Ortsbeirat beschloss bei zwei Enthaltungen einstimmig

sich an den Kosten der Interessengemeinschaft Nußdorfer Vereine für die Zaunanlage des Keippbeckens in Form einer Investitionsfördermaßnahme in Höhe von 3.000 € aus dem Budget II zu beteiligen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Haushaltsplanung 2015 - Prioritätenliste

Der Ortsbeirat beschloss einstimmig die folgende Prioritätenliste für das Haushaltsjahr 2015.

Haushaltsplanung 2015 Prioritätenliste des Stadtteils Nußdorf	Kosten	Priorität Einschätzung Ortsteil	Amt	Priorität, Stellungn. Amt sehr hohe Priorität Stadt Landau in der Pfalz Priorität wünschenswert
1. Straßen, Wege und Plätze – Neu- und Ausbau a) Fuß- und Radweg vom Rebenblütenweg (ND 5) bis Boschweg; Neubau - Direktverbindung zum Sportgelände und Anbindung an Linienbusnetz (2. Haltestelle) – Verhandlungen mit Grundeigentümer laufen noch b) Walsheimer Straße (tlw. K 11); Ausbau - bereits für 2013 im WKB-Bauprogramm erfasst mit Planungsanlauf in 2012 c) Wirtschaftsweg in östlicher Verlängerung der K 8 von der L 516 bis zur Dammheimer Gemarkungsgrenze – Förderung beantragt – soll vorgezogen werden d) Wirtschaftsweg am Herrenberg (südliche Verlängerung Bauerngasse); Ausbau - Förderung beantragt e) Dorfplatz/Kirchstraße/Am Kindergarten; Straßenbeleuchtungsausbau - Erneuerung der Straßenleuchten im vorgenannten, neu ausgebauten Straßenstück über WKB-Bauprogramm – Verwirklichung in 2014 geplant (Info Stadtbauamt; Abtlg.: Straße) f) Pfarrer-Lehmann-Straße; Ausbau g) Kirchstraße von der Grundschule/Ortsverwaltung bis zum Kirchplatz- ggf. darüber hinaus bis Bauernkriegshaus; Ausbau (niveaugleiche Asphaltierung der Fahrbahn und Rocca-Pflasterung der Gehwege – analog Straße am Kindergarten) h) Gehwege im Ortskern; Umgestaltung – Rocca-Pflasterung aufgrund einzelner Anliegerwünsche – <i>mit 50 %-iger Budget II –Beteiligung bis max. 1.000 € im Einzelfall</i>	20.000 € 480.000 € 80.000 € 52.000 € e) – h) nicht ermittelt	sehr hohe Priorität sehr hohe Priorität Priorität sehr hohe Priorität Priorität Priorität wünschenswert	 610 660	
2. Geschwindigkeitsdämpfende bzw. verkehrsberuhigende Maßnahme Lindenbergsstraße (L 512)/Breiter Weg (südlicher Ortsein-/ausgang); Neubau - Fahrbahnteiler (große Lösung) gemäß vorliegender Entwurfsplanung des Landesbetriebs Mobilität (LBM) - Landesmaßnahme; wurde für das nächste Bauprogramm des Landes angemeldet	nicht ermittelt	Priorität	660	
3. Grünflächen a) Spielplatz (Kirchhohl); Umgestaltung		sehr hohe	350	



naturnahen Begräbnisfeldes <i>mit Budget II-Beteiligung und Eigenleistungen für Ehrenhain</i>						
---	--	--	--	--	--	--



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Verschiedenes

Erwerb neuer Aushängekästen

Hierfür seien noch Angebote einzuholen.

Wasserablauf bei den Gärten schräg gegenüber dem Weingut Hans-Martin Hochdörffer

Vermutlich sei ein dortiger nicht mehr durchgängiger Graben, welcher von Anliegern teilweise verrohrt worden sei, ursächlich für das sich auf den Gartengrundstücken stauende Wasser. Dieser sei gar nicht mehr ersichtlich.

Der Vorsitzende möchte sich mit Herrn Bohde, Gewässerunterhalt und Herrn Menacher, Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb Landau, zu einem Ortstermin treffen.

Fahrt zu befreundeten bayerischen Nußdorfs

Im Frühjahr wurde vom bisherigen Ortsbeirat ein Besuch der befreundeten bayerischen Nußdorfs angeregt. Hierüber soll in der kommenden Sitzung gesprochen werden.

Mandelallee - Ersatzpflanzung

Herr Specht ließ die kaputten Mandelbäume entfernen. Im Dezember 2014 werden die Ersatzbäume gepflanzt.

Bethesdafeier

Ortsbeiratsmitglied Kaiser berichtete, dass die Bethesdafeier traditionell (40 Jahre lang) im Advent, zunächst in der Nußdorfer Turnhalle, später im Bethesda, stattfand. 2013 zeigte sich in einem Gespräch, dass die damit verbundene Arbeit den Mitarbeitern des Bethesda und auch uns zu viel wurde. Die Leute im Bethesda waren möglicherweise auch überfordert. Im Frühjahr 2014 sollte eine Ersatzveranstaltung mit dem Schoppenbähnel organisiert werden, was jedoch im Sand verlaufen ist.

Der Ortsbeirat tendierte in seiner Beratung zu einer Veranstaltung *im Bethesda* als z. B. Frühjahrsfest (im April, vor Beginn des sonntäglichen Ausschanks auf dem Weinerlebnispfad oder samstags) oder als Herbstfest (evtl. Neuer Wein und Zwiebelkuchen).

Ortsbeiratsmitglied Kaiser wird mit den Verantwortlichen des Bethesas Kontakt aufnehmen.

Bildung des Arbeitskreises Feld

Gem. Ortsbeiratsmitglied Möckli ist eine Aufgabe des Arbeitskreises die Liste der gewünschten Maßnahmen zu erstellen, welche mit den Feldwegebeiträgen finanziert werden sollen.

Die Bildung des Arbeitskreises Feld folgt in der kommenden Ortsbeiratssitzung.

Bildung der Schätzungskommission

Für die Besetzung der Schätzungskommission wurden folgende Ortsbeiratsmitglieder vorgeschlagen:

Markus Münch
Manfred Möckli
Martin Heupel

Der Ortsbeirat stimmte bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig

der Besetzung der Schätzungskommission durch die drei vorgeschlagenen Personen zu.



Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der Stadt Landau in der Pfalz am 08.08.2014 umfasst 16 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 29.

Vorsitzender

Dr. Thorsten Sögding
Ortsvorsteher

Annette Becker
Schriftführerin